

Das Geheimnis der Unsterblichen

Liebe mal ganz anders

Von abgemeldet

Kapitel 10: Schulsswort

Und jetzt ist schon ein Jahr vergangen. Valle und Laura waren wohl immer noch in dieser Schule gewesen. Die Feuerwehrmänner retteten sie. Doch keine von den beiden konnte sich noch daran erinnern, wie sie in die Schule gekommen sind. In der dunklen Kammer wurden die Körper von Keven und der Frau gefunden. Ihre Körper waren verbrannt. Die Leute konnten sich aber nicht erklären, wie das alles zustande gekommen war. Sie verstanden nicht, warum Valle und Laura eingeschlossen waren, warum Keven und die Frau verbrannt waren, obwohl kein Feuer da war und warum ich mit einer gebrochene Rippe mitten auf den Boden der Pausenhalle lag. Sie dachten, da war eine wilde Party los und wir sind auf der Feier eingeschlafen. Darüber musste ich lachen. Sie hatten wirklich keine Ahnung.

Ich war auch schon auf dem Grab von Keven, da hatte ich seine Eltern getroffen. Ich dachte die würden mich hassen, da ich an dem Tod ihres Sohnes schuld war, aber sie hasten mich nicht. Stattdessen behandelte sie mich, wie ihre eigene Tochter. Sie fanden es auch schön, dass Keven wenigstens einen Menschen hatte, den er liebte. Aber eigentlich will ich nicht mehr darüber reden. Ich versuche das alles zu vergessen, was aber leider nicht so leicht ist. Und ich werde natürlich das Geheimnis der Unsterblichen nicht weiter erzählen, denn es ist ja ein geheimnis und ich hoffe ihr werdet das auch nicht tun. Und merkt euch eins: Menschen werde nicht zu Unsterblichen, wenn sie Goldfische sehen. Denn dass ist eine alte aber auch seltsame Legende.

Ende!